



# **Projekt-Endbericht**

Projektlaufzeit 14.12.2020 – 10.11.2021 passathon Aktionszeitraum 16.04.2021 – 16.10.2021















900 angemeldete TeilnehmerInnen

65.000 km geradelt

**18.000** gesammelte Leuchttürme



8.192 GWh Primärenergie sparen alle Leuchttürme, in 40 Jahren, ein





# **Endbericht passathon 2021**

Beim passathon – RACE FOR FUTURE dreht sich alles um die klimaschonensten Gebäude in Österreich. Der weltweit größte Outdoor-Event für klimagerechtes Bauen und Sanieren, animiert gerade in Cornazeiten zum Radurlaub in Österreich, um zu erfahren, wie Klimaneutralität bis 2040 im Gebäudesektor Realität werden kann. Unter dem Motto "Gut für deine Gesundheit! Gut für unser Klima!" wird auf sportliche Weise die Architektur-Vielfalt dieser zukunftsweisenden und enkeltauglichen Bauten erlebbar. Zum passathon 2021 waren insgesamt 900 TeilnehmerInnen angemeldet, die innerhalb von sechs Monaten auf 65.000 Radkilometer insgesamt 18.000 passathon-Leuchttürme erradelt haben, davon 8.735 als registrierte Leuchttürme. 27 TeilnehmerInnen entdeckten auf diese Weise jeweils mehr als 100 Leuchttürme.

# So viel Leuchtturmobjekte und Routen wie noch nie

Auf 26 Routenvorschlägen waren 540 passathon-Leuchtturmobjekte in allen neun Bundesländern auf einer netto Gesamtradstrecke von 1.841 km mit 15.400 Höhenmetern (Bergauf) über einen Zeitraum von sechs Monaten von 16. April bis 16. Oktober für die Bevölkerung zu erkunden. Mit diesem weltweit größte Outdoor-Event für klimagerechtes Bauen und Sanieren stellt Österreich auch eindrucksvoll seine weltweite Vorreiterrolle unter Beweis.

Bereits der passathon 2020 hat sich zum größten Event für nachhaltige energieeffiziente Gebäude in Österreich etabliert. Für das Jubiläumsjahr 2021 "Vierteljahrhundert energieeffizientes Bauen in Österreich" (1996 Errichtung des ersten Passivhauses in Österreich) und dem Inkrafttreten des NZEB in der gesamten EU konnte eine weitere Steigerung und Ausweitung auf alle Bundesländer und weitere Regionen erzielt werden. Mit insgesamt 540 "Best of" klimaschonenden Leuchtturmobjekten, wovon 203 dem klimaaktiv Gold Standard entsprechen, wurde eine flächendeckende Präsenz über ganz Österreich erreicht, wie dies zuvor in diesem Umfang noch nie erlebbar war. 129 Pionierobjekte wurden im Rahmen von Forschungsprojekten (z.B. Haus der Zukunft, Stadt der Zukunft, Energieforschung, Klimafonds, IEA-Projekte, etc.) errichtet, saniert,



monitort oder begleitet. Außerdem befanden sich unter den 540 Leuchtturmobjekten beinahe alle 50 Staatspreisträger für Architektur und Nachhaltigkeit, sowie 25 Klimafonds-Mustersanierungs-Objekte (gem. Liste Stand 11.06.2021).

Die im Jahr 2020 durch die plötzlich auftretende Corona-Pandemie rasche Umstellung auf die individuelle App-Variante in Kooperation mit Österreich radelt wurde 2021 weiter ausgebaut und in der Anwendung weiter verfeinert. Damit wurde beim passathon 2021 – RACE FOR FUTURE mit der Rad Community eine breite Bevölkerungsschicht erfolgreich mobilisiert, die bisher nur am Rande am Thema energieeffizientes Bauen interessiert war. Über die App von "Österreich radelt" haben sich für den passathon knapp 900 TeilnehmerInnen registriert, wovon aktiv knapp 300 TeilnehmerInnen Leuchttürme mit der App eingesammelt haben. Die über die App registrierten TeilnehmerInnen haben 8.735 passathon-Leuchttürme erradelt. Die Gesamtzahl an erradelten passathon-Leuchttürmen liegt jedoch bei rund 18.000. Die Dunkelziffer jener TeilnehmerInnen die mit Vorlage der passathon-Routenvorschläge, aber ohne App-Installierung oder App-Aktivierung bzw.

Standortaktivierung die Leuchttürme ebenfalls abradeln und sich die Informationen "nur" über die passathon-Website www.passathon.at holen, liegt nach vorsichtiger Schätzung bei mindestens nochmals so vielen TeilnehmerInnen. (Selbst bei den von uns geführten Touren mit App-Einschulung vor Ort und genauer TeilnehmerInnen-Analyse liegen die nicht registrierten TeilnehmerInnen beim Doppelten gegenüber den Registrierten [Siehe dazu Auswertung Seite 17]).

Der passathon 2021 – RACE FOR FUTURE zeigte heuer mit gleich **540 klimaschonenden**Leuchtturmobjekten besonders eindrucksvoll, wie entscheidend es im Gebäudesektor ist, auf höchste Energieeffizienz und Erneuerbare Energien gemeinsam zu setzen. Zusammen sparen die 540 Objekte mit einer Energiebezugsfläche von 1,57 Millionen Quadratmetern ganze 8,192 TWh Terrawattstunden (8,192 Mrd. kWh) an Primärenergie über 40 Jahre gegenüber konventionellen Gebäuden ein. Dies entspricht der Jahresleistung von 8 Donaukraftwerken á la Freudenau.



Bild: Geführte passathon-Tour in Thalgau/Salzburg

Dieses beeindruckende Ergebnis zeigt, welche Potentiale noch bei der Verbesserung der Bauordnung, wie auch sonstigen Regulierungen und Förderungen gegeben sind. Der Stellenwert dieser Einsparung wird deutlich, wenn man bedenkt, dass der Energiebedarf in Österreich weiterhin am Ansteigen ist und die Anzahl der pro Jahr neu errichteten Wohneinheiten sich von 40.000 WE im Jahr 2000 auf 80.000 WE im Jahr 2020 verdoppelt hat, hingegen eine naturverträgliche 100 Prozent Deckung mit Erneuerbarer Energie bis 2030 nur möglich ist, wenn auch der Energiebedarf erheblich gesenkt wird. Denn das Energieeffizienz-Potenzial ist weit größer als jede Energieform - weshalb die EU auch immer wieder "EFFICIENCY FIRST!" einfordert.



# Ziele der Veranstaltung

**Der passathon – RACE FOR FUTURE** hat zum Ziel, auf sportliche Weise möglichst viele Plusenergiegebäude, Passivhäuser, klimaaktiv Gold Gebäude und Häuser/Städte der Zukunft zu absolvieren. Damit werden die Leistungen einer Region wie auch die Dringlichkeit von engagierten Klimaschutzmaßnahmen im Gebäudesektor aufgezeigt.

In enger Kooperation mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie [BMK], den meisten Landesregierungen und zahlreichen weiteren Unterstützern werden mit diesem einzigartigen Event in ganz Österreich klimaschonende Leuchtturmobjekte vor den Vorhang geholt, um Österreichs Ziel bis 2040 klimaneutral zu sein auch im Gebäudesektor Realität werden zu lassen.

Sowohl die TeilnehmerInnen als auch LeserInnen der Berichterstattungen wie auch die BetrachterInnen der Videos sollen bei jedem passathon für das Thema nachhaltiges Bauen sensibilisiert werden. Sie sollen die Vielfalt an Beispielen kennen lernen und somit das große Potential, welches in diesem Bereich liegt, erfahren.

**Der passathon – RACE FOR FUTURE** holt das Engagement der Regionen, Unternehmen und Menschen für eine nachhaltige Zukunft vor den Vorhang und verfolgt folgende Ziele:

- Soll Klimaschutz und CO2-neutrales enkeltaugliches Bauen klar in den Fokus rücken
- Soll ein wichtiger Aktiv-Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2040 werden
- Soll energieeffiziente Gebäude / Nearly Zero Energy Buildings in einer Region zeigen
- Soll Regionen motivieren Plusenergie-, Passivhäuser und Klimaaktiv Gold Gebäude zu bauen
- Soll nachhaltige Mobilität und Gebäude auf sportliche Weise vernetzen
- Soll einen Wettbewerb unter den Regionen initiieren

Wesentliches Ziel des passathon ist die positive Assoziation mit dem Thema nachhaltiges und klimaschonendes Bauen bei Neubau und Sanierung. Das Verständnis der TeilnehmerInnen – wie auch der Medien, Immobilien- und Baubranche sowie der Politik - dafür zu gewinnen, dass dies für alle Einkommensschichten leistbar, bei sämtlichen Gebäudenutzungen umsetzbar ist und nachhaltig einen wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz und die dringend notwendige Energiewende leistet.

Selbst im Jahr 2021 ist mit dem Inkrafttreten des NZEB in der gesamten EU die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit noch immer keine Selbstverständlichkeit geworden und stellen die gezeigten passathon-Leuchttürme noch immer bewährten Pioniercharakter dar – selbst nach 25 Jahren! Die 2021 aktuell gültigen Bauordnungen in Österreich wie auch die OIB Richtlinie 6 lassen noch immer einen bis zum Fünffachen höheren Energiebedarf für Neubauten und umfassende Sanierungen zu, als diese 540 passathon-Leuchtturmobjekte als leuchtende Vorbilder den Stand der Technik seit langem unter Beweis stellen.

Der **passathon** soll neuen Schwung bringen und einen wesentlichen Motivator spielen. Es macht eben Spaß sich den Anstrengungen für gelungene Umsetzungen von höchst energieeffizienten und klimaneutralen Gebäuden zu stellen. So wie bei einem Marathon erfordert es Durchhaltevermögen.



# Sieger hat alle 540 passathon-Leuchttürme erradelt

Trotz oft unwirtlichen Wetterverhältnissen (zuerst kälteste Monate und dann gleich heißerste Monate) und den Corona-Einschränkungen wurden beim passathon – RACE FOR FUTURE 2021 mit 18.000 erradelten Plusenergiegebäuden, Passivhäuser und klimaaktiv Gold Gebäuden noch nie so viele Pionierobjekte erkundet.

Als Ansporn für die TeilnehmerInnen gab es für diejenigen mit mindestens 200 Leuchttürmen die PASSATHON TROPHY GOLD und für all jene mit mindestens 100 Leuchttürmen die PASSATHON TROPHY SILBER. Zudem hat jede/r TeilnehmerIn die Chance im Rahmen eines Ratespiels rund um den passathon einen von über 60 Preisen im Gesamtwert von über 5.000 € zu gewinnen.

# Endstand unter den offiziell registrierten TeilnehmerInnen:

- 10 TeilnehmerInnen GOLD PASSATHON TROPHY 2021 (mind. 200 Leuchttürme) erradelt
- 17 TeilnehmerInnen SILBER PASSATHON TROPHY 2021 (mind. 100 Leuchttürme) erradelt
- 15 TeilnehmerInnen BRONZE PASSATHON TROPHY 2021 (mind. 50 Leuchttürme) erradelt
- 42 TeilnehmerInnen BASIC PASSATHON TROPHY 2021 (mind. 25 Leuchttürme) erradelt

Der Sieger, Christian Rettenbacher aus Salzburg, hat als einziger Teilnehmer alle 540 passathon-Leuchttürme erradelt. Schon im Frühjahr hat er bei nur 3 °C gleich Arlbergpass, Silvretta Hochalpen-Straße und das Große Walsertal in nur 1 ½ Tagen bewältigt, um auf diesen beiden Routen 28 herausragende passathon-Leuchttürme zu erkunden. Seinen Erfolg verdankt er auch seiner akribischen Umsetzung jeder einzelnen Effizienzmaßnahme beim Rad und weiß genau Bescheid, wieviel Watt jede einzelne Maßnahme dabei einspart.



Bilder: Sieger Christian Rettenbacher bei seiner Überquerung des Arlberg Anfang Mai bei 3°C und Johann Keusch mit seinem Liegerad im Sommer beim Hotel Mondschein in Stuben am Arlberg.

Den zweiten Platz ergatterte Brigitte Rafael aus Wien mit 221 Leuchttürmen am allerletzten Tag, dicht gefolgt von den Vorarlbergern Marina Kessler-Keusch und ihrem Mann Johann Keusch, der trotz Handicap mit seinem Liege-Dreirad unterwegs ist, die beide je 215 Objekte abgeradelt haben. Gleich drei fünfte Plätze belegten mit je 207 Leuchttürmen Gabriele Hlavac aus Niederösterreich, Jakob Stefan aus Oberösterreich und Bernhard Müller aus Vorarlberg. Achte PASSATHON TROPHY GOLD Gewinnerin ist Lisa-Maria König aus Vorarlberg mit 201 erradelten Leuchttürmen. Einige



Spitzenplatzierte des passathon 2020 sind 2021 leider durch Corona Erkrankungen teilweise oder gänzlich ausgefallen.

Außer Konkurrenz haben die Veranstalter Günter Lang mit 451 Leuchttürme und Markus Lang mit 316 passathon-Leuchttürme ebenso eine PASSATHON TROPHY GOLD geschafft. So wurden in diesem Zuge die Auszeichnungs-Plaketten für die Leuchtturmobjekte den stolzen BesitzerInnen persönlich per Rad überbracht. Zudem wurden von den Veranstaltern etliche der Objekte im Rahmen von geführten Radtouren auch mehrfach angeradelt.



Bild: Verleihungszeremonie der PASSATHON TROPHY 2021 an die Vorarlberger Gold und Silber GewinnerInnen mit Landesrat Johannes Rauch und Martin Reis, Energieinstitut Vorarlberg und technischer Koordinator von "Österreich radelt" am 20.10.2021 im Vereinshaus in Lauterach im Rahmen der RADIUS Abschlussveranstaltung mit der Überreichung der originellen "Fahrradpedal-Pokale". Fotocredits: © A. Serra



Bilder: Martin Reis, Energieinstitut Vorarlberg und technischer Koordinator von "Österreich radelt" und Gruppenbilder aller Radius "Fahrradpedal-Pokale" und Vorarlberger PASSATHON TROPHY 2021 GewinnerInnen. Fotocredits: © A. Serra







Bilder: passathon-Erfahrungsaustausch zwischen den Drittplatzierten Johann Keusch und Marina Kessler-Keusch und dem Dreizehntplatzierten Franz Lampert. Trophy-Verleihung an Thomas Bürk mit Sohn und Landesrat Johannes Rauch. Fotocredits: © A. Serra





Bilder: Verleihungszeremonie der PASSATHON TROPHY 2021 an Gold und Silber GewinnerInnen am 05.11.2021 im Leuchtturm Gleis 21 in Wien. Elfplatzierte Regina Jung hat mit nur einem Bein mit ihrem Spezialdreirad stolze 165 Leuchttürme erradelt!





Bilder: Stolzer Sieger der PASSATHON TROPHY 2021 Christian Rettenbacher aus Salzburg und ebenso stolze Zweitplatzierte Brigitte Rafael aus Wien mit den Organisatoren Markus und Günter Lang



# passathon Leuchtturmobjekte in ganz Österreich leicht zu finden

Die passathon-Leuchtturmobjekte sind mit Hilfe der Kartenansicht und der GPS-Daten in der App auffindbar, als auch durch eine Gebäudeplakette, die das Gebäude ausgezeichnet und von den BesitzerInnen gut sichtbar am Gebäude angebracht werden, vor Ort zu finden.



# passathon 2021 - RACE FOR FUTURE wie schon 2020 ein turbulentes Jahr

Während im Premierenjahr 2019 der passathon als reine Gruppenveranstaltungen in Wien, Innsbruck und Niederösterreich abgehalten wurden, mussten sowohl 2020 als auch 2021 - geprägt durch die Corona-Pandemie samt mehreren Lockdowns – die passathon – RACE FOR FUTURE als individuelle EinzelteilnehmerInnen-Aktionen abgewickelt werden. Hier stellte sich die Kooperation mit den Energieinstitut Vorarlberg, die als technische Koordinatoren von "Österreich radelt" fungieren, als sehr effektiv und für beide Seiten bzw. Aktionen nutzbringend heraus. Deren App für die Aktion "Speichenkobolde" bot sich ideal für die Adaptierung für eine individuelle Austragung des passathon 2020 an, und wurde für den passathon 2021 weiter ausgebaut und erstmals auch die Steiermark als neuntes Bundesland mit aufgenommen.





# eine ideale Partnerschaft

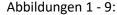
Die notwendigen App-Adaptierungen und App-Verwaltung blieben weiterhin in den bewährten Händen des Energieinstituts Vorarlberg und deren IT-Spezialisten von ÖR. Hierfür gilt an dieser Stelle der ausdrückliche Dank an das ganze ÖR-Team und den Koordinator am EIV!

Vom passathon-Team wurde nicht nur die ganze Website und Social Medien auf die neue Abwicklung des passathon angepasst und umgeändert, sondern auch das Marketing und die Projekt- und Routensuche auf ganz Österreich und 26 Routen ausgeweitet. So entwickelte sich der passathon aus der Corona-Krise schlussendlich von ursprünglich drei Bundesländer/Regionen mit in Summe rund 120 Leuchtturmobjekten zum größten Event für nachhaltige energieeffiziente Gebäude über ganz Österreich in neun Bundesländern in 26 Regionen mit insgesamt 540 klimaschonenden Leuchtturmobjekten. Anstatt an ursprünglich nur 3 Tagen im Jahr 2019 fand nun der passathon 2021 über sechs Monate von 16. April bis 16. Oktober 2021 statt.

Der passathon ist ganz im Trend der Zeit und nützt Gamification, um nachhaltige Architektur erlebbar zu machen. Der digitale Reiseführer zu den nachhaltigsten Bauten bzw. die "Schnitzeljagd am Fahrrad" mit Hilfe der App, bietet den Anreiz noch weitere Leuchttürme zu entdecken und motiviert somit sowohl zur nachhaltigen Mobilität als auch mehr über nachhaltige Gebäude zu erfahren.







passathon Darstellungen am Handy mit Hilfe der "Österreich radelt" App.

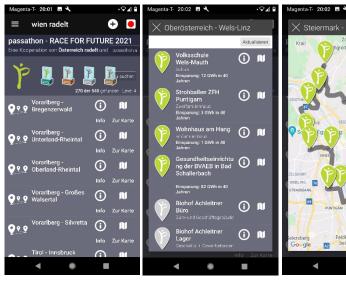
Alle TeilnehmerInnen, die sich auf "Österreich radelt" registrieren, die App am Handy installieren und zum passathon 2021 anmelden, können direkt über die App zu ihren ausgewählten Routen und Leuchttürmen mit der Navigationshilfe Zielgenau mit dem Rad hingeleitet werden.

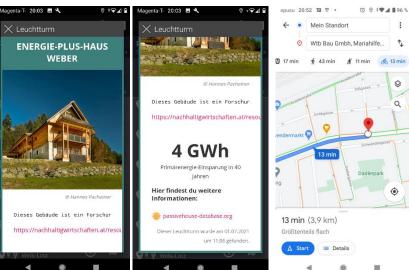
Bei Erreichen des Ziels ertönt ein Klingelton und das Objekt samt der Angabe zur eingesparten Primärenergie erscheint am Display. Auf der Karte und der Übersicht färbt sich die Pinnadel grün ein.

•

. 0

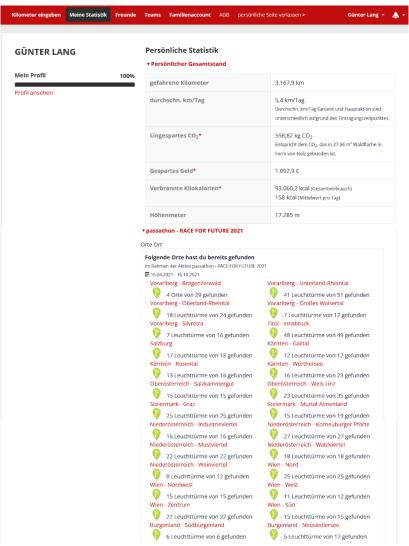
Copyright © 2021 Energieinstitut Vorarlberg





Bis zu 3 Unterseiten-Links können je Leuchtturm aufgerufen werden, um bestmöglich über die Pionierleistungen des Objektes Auskunft zu geben, wie z.B.: Klimaaktiv-gebaut, Stadt/Haus der Zukunft – Nachhaltigwirtschaften.at , Passivhaus-Datenbank, etc.





#### Salzburg

18 passathon-Leuchttürme 66 km Radstrecke 1 360 / 1 440 Höhenmeter Gemeinden: Thalgau, Hallwang bei Salzburg, Salzburg-Gnigl, Salzburg Stadt, Niederalm bei Anif, Hallein, Kuchl

Der salzburg passathon führt euch vom Plusenergie-Büro und Kulturkraftwerk in Thalgau zur Volksschule und Kultur- und Veranstaltungszentrum in Hallwang. Weiter geht es über die ehemalige Ischlerbahn Schmalspurbahntrasse nach Salzburg. Hier erwartet Jedermann ein Feuenwerk an architektonisch beeindruckenden öffentlichen Bauten in klimaaktiv Gold Standard. Das 2020 eröffnete Paracelsus Bad- und Kurhaus entspricht ebenso den Klimaschutzanforderungen wie der Bildungszampus Gnigl, das Sportzentrum Nord oder die Bestandssanierung des Justizgebäudes Salzburg. Ebenso sehenswert der ÖAMTC Stützpunkt Salzburg Nord oder das ECO Suite Hotel, wo man selbst den Wohnkomfort solcher Baustandards genießen kann, der in den verschiedenen Leuchtturm-Wohnhausanlagen selbstverständlich ist. Entlang der Salzach führt der Radweg weiter zur Wohnanlage Zero Carbon und zum Dreifämilienhaus Rif bis nach Kuchl zum Matador Studentenheim.



# Abbildungen 10 - 11:

Zuhause können sich alle TeilnehmerInnen in Ruhe am Laptop über die persönliche Seite unter Österreich radelt die Übersicht zu allen 26 passathon-Routen mit dem persönlichem TeilnehmerInnen Profil aufrufen.

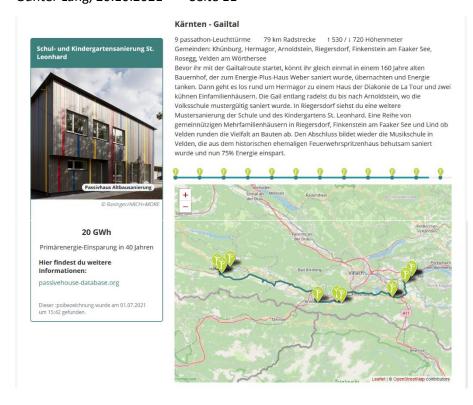
So können übersichtlich die bereits absolvierten Leuchttürme (grün), samt Anzeige wann der Leuchtturm gefunden wurde, und die noch zu erradelten Leuchttürme (grau) betrachtet werden.

Darüber hinaus können durch Anklicken der Pinnadel die Details über jedes einzelne Leuchtturmobjekt aufgerufen werden und über die verknüpften Links auch alle weiteren Details zu den Objekten aufgerufen werden.

Nur bei den gesammelten Leuchttürmen wird auch die von diesem Leuchtturm eingesparte Primärenergie innerhalb von 40 Jahren gegenüber dem Baustandard in GWh ausgewiesen. Diese Information wiederum ist für das Gewinnspiel maßgebend gewesen.







Copyright © 2021 Energieinstitut Vorarlberg Version 3.0.0

# Bundesländer-Krimi war auch beim passathon 2021 spannend bis zum Schluss

Neben den Einzelwertungen und Auszeichnungen der TeilnehmerInnen werden die Bundesländer im passathon-Bundesländer-Ranking nach ihrer Leuchtturmteilnahme wie auch Mobilisierung von TeilnehmerInnen bewertet und so das Engagement der Bundesländer verdeutlicht, um die Klimaschutzziele im Gebäudebereich weiter zu forcieren. Somit sind alle Bundesländer aufgerufen, bis zuletzt noch möglichst viele TeilnehmerInnen zu mobilisieren, die sich für das Thema interessieren und zu einer klimafitten Zukunft bekennen.

In der Bundesländer-Wertung entwickelte sich wie schon 2020 ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Wien und Vorarlberg um den ersten Platz. Beim Start lag zuerst Vorarlberg nach der Bewertung der Gebäudeanzahl klar vorne. Wien konnte wiederum durch seine großflächigen Leuchtturmobjekte mit enorm hohen Primärenergieeinsparungen punkten. Durch die sehr gute TeilnehmerInnen-Mobilisierung in Vorarlberg blieb das Rennen um den Bundesländersieger lange spannend. Schlussendlich siegte Wien durch mehrere Top-RadlerInnen mit Gold und Silber Platzierungen.

Der Mix aus sportlicher Betätigung und Informationen über die App von Österreich radelt, bewirkt ein hohes Interesse für dieses sonst oft sperrige und schwer in der breiten Masse zu vermittelnde Thema. Die TeilnehmerInnen sind sehr breit gestreut, von zunächst nur am Sport Interessierten bis hin zu Passivhaus-BranchenexpertInnen, von jungen SchülerInnen bis hin zu PolitikerInnen. Wesentliches Ziel des passathon ist die positive Assoziation mit dem Thema nachhaltiges und klimaschonendes Bauen bei Neubau und Sanierung. Das Verständnis der TeilnehmerInnen dafür zu gewinnen, dass dies für alle Einkommensschichten leistbar, bei sämtlichen Gebäudenutzungen umsetzbar ist, und nachhaltig einen wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz und die dringend notwendige Energiewende leistet. 11.203 Wohneinheiten waren während des passathon 2021 – RACE FOR FUTURE bester Beweis dafür. Mit der hocheffizienten Komfortlüftung bieten diese Gebäude den BewohnerInnen/NutzerInnen/SchülerInnen nicht nur permanent Frischluft, sondern helfen bei der aktuellen Corona-Pandemie die Virenkonzentration in Innenräumen zu senken.



# Factbox passathon 2021 – RACE FOR FUTURE im Zeitraum von 16. April bis 16. Oktober 2021:

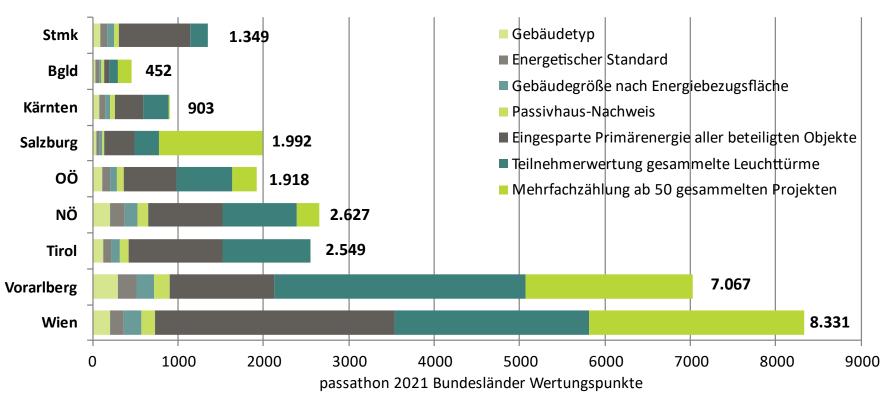
Bundesland	Wien	Vorarlberg	Tirol	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Kärnten	Steiermark	Burgenland	Summe
passathon Regionen	Wien Zentrum Wien West W Nord/West Wien Nord Wien Süd	Unteres Rheintal Oberes Rheintal Groß. Walsertal Sivretta-Arlberg Bregenzerwald	Innsbruck	Mostviertel Waldviertel Weinviertel Industrieviertel Wien Umgeb.	Salzkammergut Wels-Walding- Linz	Thalgau- Salzburg	Wörthersee Rosental Gailtal	Graz Murtal- Almenland	Neusiedler- see Südburgen- land	26 Regionen
Anzahl Leuchtturmobjekte	89	132 *)	49 *)	94	50	18	41	44	23	540 Obj.
Streckenlänge in km	99,0	395,3	33,7	380,0	218,0	66,0	189,0	203,0	257,0	1.841,0 km
Durchschn. Distanz in Metern je Objekt	1.112	2.995	688	4.043	4.360	3.667	4.610	4.614	11.174	3.409 m/Obj.
Energiebezugsfläche gesamt in m²	545.092	219.188	174.382	152.615	112.947	66.578	53.430	115.912	17.117	1.573.173 m <sup>2</sup>
Energiebezugsfläche je Radstreckemeter in m²/m	5,51	0,55	5,17	0,40	0,52	1,01	0,28	0,57	0,07	0,85 m²/m
Primärenergie Einsparung auf 40 Jahre in GWh	2.805	1.217	1.042	863	618	352	332	841	63	8192 GWh
Anzahl Wohneinheiten entlang der Route	4.972	1.071	2.024	222	289	328	583	1.538	176	11.203 WE
Gesammelte Leuchttürme durch registrierte TeilnehmerInnen **)	2.277	2.942	1.029	870	649	288	307	202	97	8.661 Leuchttürme
Durchschnittliche Anzahl registrierter RadlerInnen je Leuchtturm **)	25,6	22,3	21,0	9,3	13,0	16,0	7,5	4,6	4,2	16,0 Leuchttürme

Tabelle 1: Factbox passathon 2021 mit Auswertung der einzelnen Parameter je Bundesland

<sup>\*)</sup> Für diese Auswertung wurde vereinfacht die gesamte Arlberg-Silvretta Route Vorarlberg zugeteilt, da die Radstrecken Kilometer ansonsten extra nochmals getrennt ausgewiesen werden müssten. So wurden die 4 Tiroler Objekte auf der Route Vorarlberg zugewiesen.

<sup>\*\*)</sup> Auswertung auf Basis der "Österreich radelt"-App registrierten TeilnehmerInnen und eingesammelten Leuchttürme. Tatsächlich wurden doppelt so viel Leuchttürme erradelt



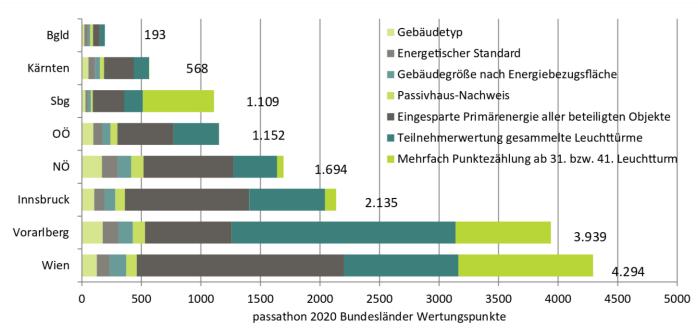


Grafik 1: Auswertung des passathon 2021. Sieger wurde wieder Wien mit 8.331 Punkten und konnte damit ebenso wie Vorarlberg seine Punkte gegenüber 2020 fast verdoppeln. Vorarlberg belegt mit 7.067 Punkten Platz zwei vor Niederösterreich mit 2.627 Punkten, die noch Tirol überholen konnten, die bei 2.549 Punkten landeten. Gleich um drei Plätze konnte sich Salzburg mit 1.992 Punkten, durch das starke Antreten des Siegers aus Salzburg, verbessern.

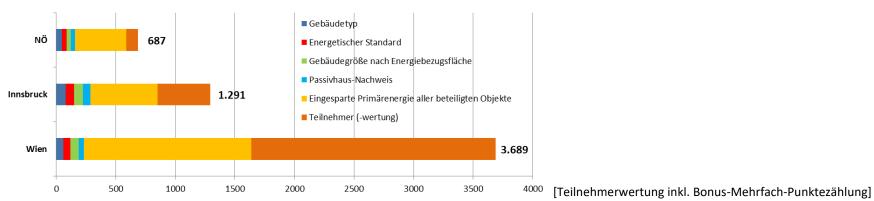
Bundesland Zwischen-Wertungen	Wien	Vorarlberg	Tirol	NÖ	oö	Sbg	Kärnten	Bgld	Stmk
Gebäudetyp	200	295	120	205	114	45	80	32	89
Energetischer Standard	165	225	101	176	91	30	71	43	85
Gebäudegröße nach Energiebezugsfläche	212	197	99	141	83	36	57	27	72
Passivhaus-Nachweis	156	192	98	134	79	31	50	34	60
Zwischensumme Gebäude Bewertungen	733	909	418	656	367	142	258	136	306

Tabelle 2: Zwischenauswertung des passathon 2021 mit der Bundesländerwertung. Nach der reinen Gebäudebewertung führt im Zwischenklassement Vorarlberg mit 909 Punkten vor Wien mit 733 Punkten und Niederösterreich mit 656 Punkten. Es folgen Tirol mit 418 Punkten.





Grafik 2: Auswertung des passathon 2020. Sieger wurde Wien mit 4.291 Punkten vor Vorarlberg mit 3.939 Punkten und Innsbruck mit 2.135 Punkten. Gegenüber 2019 konnte in allen Bundesländern trotz Corona kräftig zugelegt werden, was vor allem auf die weit höhere Leuchtturm Beteiligungen zurückzuführen ist.



Grafik 3: Auswertung des passathon 2019. Sieger wurde Wien mit 3.689 Punkten vor Innsbruck mit 1.291 Punkten und Niederösterreich mit 687 Punkten.

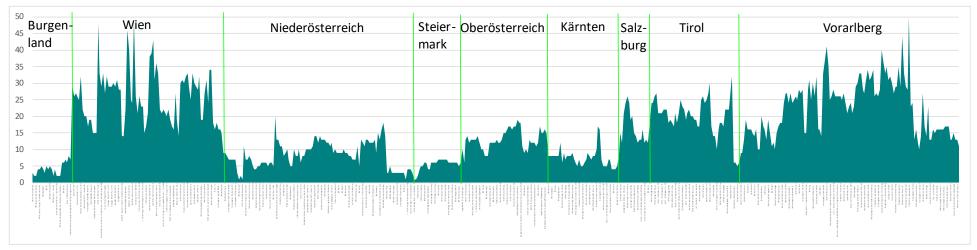


# Wertung nach gesammelten Leuchttürmen durch registrierte TeilnehmerInnen:

Gesammelte I	e Leuchttürme 1 Monat 2 Monate			4 Monate	4 Monate			6 Monate			
Bundesland	Region	15.05.2021		16.06.2021		14.08.2021		16.09.		16.10. FINALE	
	Rheintal Unterland	389		720		1224		1361		1536	
	Rheintal Oberland	126		253		474		504		578	
	Großes Walsertal	24		73		118		130		183	
	Silvretta-Arlberg	22		60		115		157		186	
Vorarlberg	Bregenzerwald	67	628	156	1 262	336	<mark>2</mark> 267	361	2 5 <mark>13</mark>	459	2 942
	Zentrum	82		157		409		596		669	
	Süd	38		102		221		291		327	
	West	33		72		199		228		292	
	Nord-West	48		97		243		315		340	
Wien	Nord	122	323	153	581	437	1 509	525	1 955	649	<mark>2</mark> 277
Tirol	Innsbruck	58	58	173	173	352	352	860	860	1029	1 029
	Wörthersee	11		32		111		127		130	
	Gailtal	2		8		64		81		86	
Kärnten	Rosental	11	24	22	62	76	251	91	299	91	307
	Mostviertel	46		58		139		166		210	
	Industrieviertel	42		90		126		170		201	
	Korneuburger Pforte	17		30		151		214		282	
Nieder-	Waldviertel	8		35		57		97		109	
österreich	Weinviertel	17	130	25	238	38	511	54	701	68	870
Ober-	Wels-Linz	82		165		330		424		460	
österreich	Salzkammergut	42	124	69	234	112	442	145	569	189	649
Salzburg	Salzburg	61	61	130	130	181	181	266	266	288	288
	Graz	0		70		144		147		147	
Steiermark	Murtal-Almenland	0	0	11	81	54	198	54	201	55	202
	Südburgenland	18		27		35		40		40	
Burgenland	Neusiedlersee	0	18	6	33	29	64	51	91	57	97
Summe Leuc	httürme	1 366	1 366	2 794	2 794	5 775	5 775	7 455	7 455	8 661	8 661

Tabelle 3: Monatsauswertung für die beim **passathon 2021** erradelten Leuchttürme je Bundesland bzw. Region von jenen TeilnehmerInnen, welche sich über die App "Österreich radelt" für den passathon registriert hatten. Bundesländerwertung: Am besten mobilisieren konnte auf diese Weise wie schon 2020 Vorarlberg, die ein Drittel aller in Österreich gesammelten Leuchttürme des passathon 2021 für sich verbuchen können. An zweiter Stelle liegt Wien klar vor Tirol, Niederösterreich und Oberösterreich. Dahinter folgen Kärnten, Salzburg, Steiermark und abgeschlagen das Burgenland. Die Dunkelziffer von nicht über die App registrierte TeilnehmerInnen liegt wie erwähnt zumindest beim Doppelten an TeilnehmerInnen.





Grafik 4: Diagramm mit der Besucherfrequenz aller Leuchttürme anhand der registrierten TeilnehmerInnen. Real war die Besucherfrequenz doppelt so hoch.

Die ersten Plätze sind richtig knapp und gut zwischen Vorarlberg und Wien aufgeteilt. Mit 50 Besuchen an erster Stelle liegt der Campus V in Dornbirn (wo auch das Energieinstitut Vorarlberg beheimatet ist) vor dem Parlament in Wien mit 49 Besuchen. Gefolgt vom RHW.2 Tower in Wien mit 48.

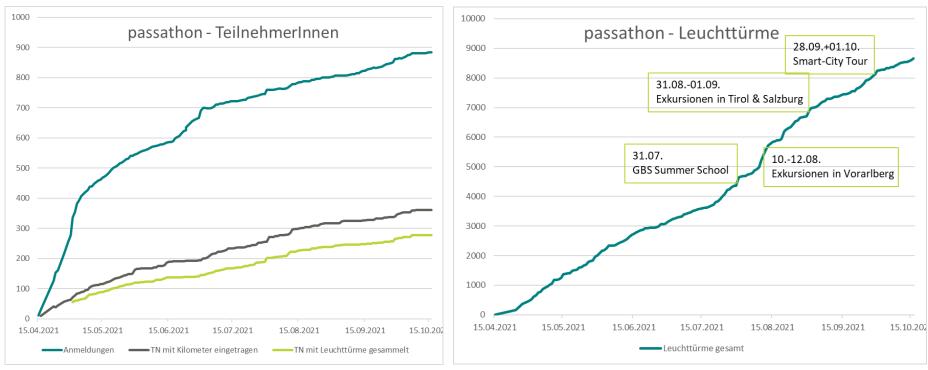
Erst auf Platz 32 kommt das erste Objekt außerhalb von Wien und Vorarlberg mit 32 Sichtungen mit dem Haus der Musik in Innsbruck. Das nächste Bundesland Salzburg schafft es erst auf Top 94. Am wenigsten frequentiert waren die Leuchttürme in der Steiermark, wo der meistbesuchte Leuchtturm erst an 416. Stelle gereiht kommt.

Allgemein gesprochen kann man urteilen, dass die Gruppentouren (wenn auch viele Teilnehmer auf die App "vergessen" haben), sehr wesentlich für die Wertung waren und ohne diesen deutlich weniger Projekte eingesammelt worden wären.

Für nächstes Jahr wird daher geplant (sofern es die COVID-Situation zulässt), mit solchen Touren schon früher zu beginnen und auch mehr externe Partner frühzeitig in die Tourplanungen einzubinden.

Тор	Besuche	BL	Leuchtturm + Ort
1.	50 Besuche	V	Campus V in Dornbirn
2.	49 Besuche	W	Parlament in Wien
3.	48 Besuche	W	RHW.2 Tower in Wien
4.	46 Besuche	W	TU Wien PlusEnergieHochhaus in Wien
5.	44 Besuche	V	CREE LifeCyle Tower LCTone in Dornbirn
6.	43 Besuche	W	OeAD-WV Studentenheim Gasg. in Wien
7.	41 Besuche	V	WHA Birkenwiese II in Dornbirn
8.	40 Besuche	W	Lazaristenkloster Gründerzeit in Wien
9.	40 Besuche	V	Unternehmenszentrale i+R in Lauterach
10.	39 Besuche	W	Gründerzeithaus Mariahilferstraße in Wien
32.	32 Besuche	Т	Haus der Musik in Innsbruck
94.	26 Besuche	S	Paracelsusbad + Kurhaus in Salzburg
176.	19 Besuche	ΟÖ	Office AUTONOM PAUAT in Wels
190.	18 Besuche	NÖ	MFH Feldstraße in Brunn am Gebirge
203.	17 Besuche	K	Musikschule in Velden
389.	8 Besuche	В	Zukunftshaus 2020 in Oberwart
416.	7 Besuche	St	WHA Zeppelinstraße in Graz





Grafik 5: Zeitlicher Verlauf der registrierten passathon-TeilnehmerInnen mit Anmeldung in der "Österreich radelt"-App, in weiterer Folge Anmeldung zum passathon unter "Meine Aktionen" in der "Österreich radelt"-App und schlussendlich alle jene TeilnehmerInnen, die dann registriert Leuchttürme eingesammelt haben.

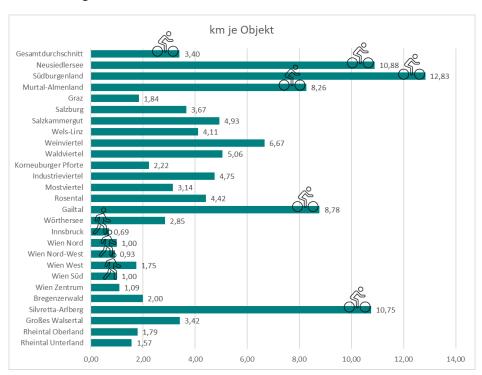
Grafik 6: Zeitlicher Verlauf der registrierten eingesammelten passathon-Leuchttürme gemäß der Auswertung der "Österreich radelt"-App. Eingeblendet auch einige der geführten Touren und deren Effekte auf eingesammelte Leuchttürme.

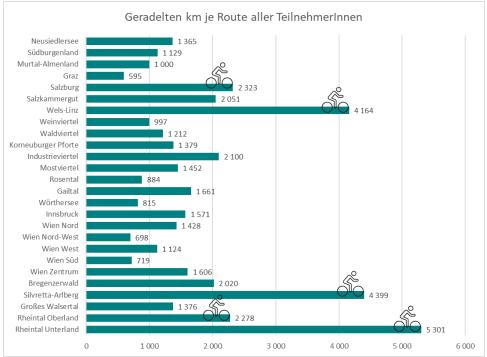


Wann	Wo	Was	Anzahl Leuchttürme	Teilnehmerl nnen	In App passathon angemeldet	Erradelte Leuchttürme	Gesammelte Leuchttürme	Verhältnis gesammelte zu erradelten Leuchttürmen
	Baden, Tattendorf,	passathon-Rad-Sternfahrt nach						
08.05.2021	Felixdorf,	Wr. Neustadt zur Rad-Demo von						
08.05.2021	Theresienfeld, Wr.	Plattform "Vernunft statt Ost-						
	Neustadt	Umfahrung" und Radlobby NÖ	9	8	6	56	38	67,86%
		KEM-ManagerInnen						
30.06.2021	Velden	Jahresmeeting von 29. –						
		30.06.2021	2	27	8	54	16	29,63%
07.07.2024	Wels - Bad	passathon Presse Radtour mit						
07.07.2021	Schallerbach	Landesrat Stefan Kaineder	7	24	7	73	25	34,25%
		passathon Presse Radtour mit						
		Stadtrat Czernohorszky,						
26.07.2021	Wien	Bezirksvorsteherin Schüchner						
		(Wien 14) und Vize-						
		Bezirksvorsteherin (Wien 15)	6	26	10	107	19	17,76%
		GBS Green Building Summer						
31.07.2021	Wien	School 2021 geführte passathon-						
		Exkursion	28	23	17	586	327	55,80%
	Vorarlberg linkes +							
1012.08.2021	rechtes Unterland +							
	Oberland	3 geführte passathon Touren	54	17	15	538	354	65,80%
20.08.2021	Wien	Geführte Studententour	29	6	6	168	119	70,83%
31.08.2021	Innsbruck	Geführte Tour	48	5	5	225	175	77,78%
01.09.2021	Salzburg, Thalgau,	Geführte Tour mit LH-Stv						
01.09.2021	Hallwang	Schellhorn + SR Berthold	15	31	9	175	71	40,57%
	Bludenz, Walsertal,							
28.91.10.2021	Unterland,	Smart City Tour vom BMK mit						
	Bregenzerwald,	passathon Tour samt						
	Innsbruck, Salzburg	Vorprogramm	41	29	20	709	193	27,22%
06.10.2021	Wien	UNIQA - passathon Radtour	9	7	7	63	43	68,25%
SUMME			248	203	110	2 754	1 380	50,11%

Tabelle 4: Übersichtsliste zur Auswertung von geführten passathon 2021 Touren über das Verhältnis von erradelten und mit der ÖR-App für den passathon eingesammelten Leuchttürmen. Dies zeigt, dass trotz der persönlichen Betreuung und Begleitung durch die Veranstalter nur 50 Prozent der von den TeilnehmerInnen erradelten Leuchttürme auch über die App erfasst wurden. Daraus lässt sich schließen, dass während des gesamten passathon 2021 – RACE FOR FUTURE mindestens doppelt so viele Leuchttürme von den TeilnehmerInnen erradelt wurden, als in der statistischen App-Auswertung aufscheinen.



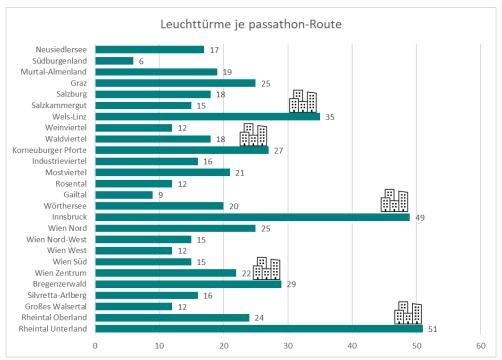


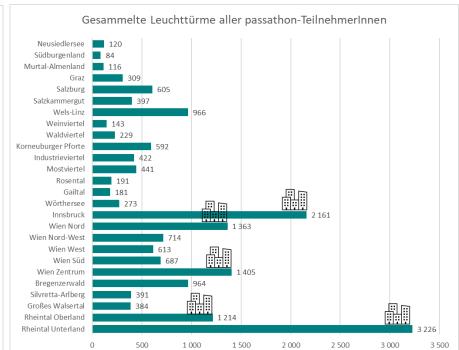


Grafik 7: Darstellung der durchschnittlichen Längen der Radstrecken in Kilometer von einem Leuchtturm zum Nächsten je nach den 26 Routen. Im Gesamtschnitt mussten zwischen zwei Objekten 3,4 km mit dem Rad zurückgelegt werden. Die geringsten Distanzen waren in Innsbruck mit lediglich 690 Metern, was die sehr hohe Dichte an Leuchtturmobjekten in dieser Stadt untermauert und somit auch fußläufig bequem zu erreichen waren. Gefolgt von Wien mit den Routen Nord-West mit 930 Metern Distanz und den Routen Wien Nord und Süd mit je 1.000 Metern. Am Weitesten mussten hingegen die TeilnehmerInnen im Südburgenland in die Pedale treten, um nach 12,83 km den nächsten Leuchtturm zu erreichen. Nicht viel kürzer waren die Distanzen rund um den Neusiedlersee mit 10,88 km und bei der Gebirgs-Challenge Arlberg-Silvretta mit 10,75 km, wo noch dazu die meisten Höhenmeter zurückgelegt werden mussten. Die herrliche Landschaft genießen konnte man auch im Gailtal und im Murtal-Almenland, wo 8,78 bzw. 8,26 km bis zum nächsten Leuchtturm geradelt werden musste.

Grafik 8: Darstellung der geradelten Kilometer aller TeilnehmerInnen je Route. Insgesamt wurden beim passathon 2021 – RACE FOR FUTURE rund 65.000 km zurückgelegt, also eineinhalb Mal rund um die Erde geradelt, um die klimaschonensten Gebäude in Österreich zu erkunden! Mit 5.301 km legten die TeilnehmerInnen auf der Route Rheintal Unterland zu den 49 Leuchttürmen zurück. Gefolgt von der Gebirgs-Challenge Arlberg-Silvretta mit 4.399 km und dem Rundkurs Wels - Linz - Eferdinger Becken mit 4.164 km.







Grafik 9: Darstellung der passathon-Routen mit der Anzahl an Leuchtturmobjekten je Route. Die meisten Leuchttürme auf einer empfohlenen passathon-Route gab es im Rheinland Unterland mit 51 vorbildlichen Gebäuden. Dicht gefolgt vom Stadtkurs durch Innsbruck mit 49 Leuchttürmen und dem Rundkurs Wels - Linz - Eferdinger Becken mit 35 passathon-Leuchttürmen.

Grafik 10: Darstellung der passathon-Routen nach der Anzahl der von allen TeilnehmerInnen eingesammelten Leuchtturmobjekten je Route. Die mit Abstand meisten Leuchttürme auf einer empfohlenen passathon-Route gab es wiederum im Rheinland Unterland mit 3.226 besuchten vorbildlichen Pionierobjekten. An zweiter Stelle rangiert diesmal Innsbruck mit 2.161 eingesammelten Leuchttürmen. Danach folgen dicht hintereinander die Routen Wien Zentrum mit 1.405 Leuchttürmen, Wien Nord mit 1.363 Leuchttürmen und Rheinland Oberland mit 1.214 erradelten Leuchttürmen.



# Leistungsbericht Fakten:

# Die 26 regionalen passathon - RACE FOR FUTURE Routen im Überblick:

•	Rheintal Unterland
•	Rheintal Oberland

• Walgau - Großes Walsertal

• Arlberg - Silvretta Hochalpenstraße

Bregenzerwald

Innsbruck

Wörthersee Rundkurs

• Wörthersee - Rosental

Gailtal

Salzburg

Salzkammergut

Wels - Walding - Linz

Klosterneuburger Pforte

Mostviertel / St. Pölten - Purkersdorf

Weinviertel / Ernstbrunn - Deutsch Wagram

• Waldviertel / Krems - Weitra

Industrieviertel / Brunn - Wr. Neustadt

Wien Zentrum

Wien West

Wien Nord-West

Wien Nord

• Wien Süd

Neusiedlersee

Südburgenland

Graz

• Murtal – Almenland

24 passathon-Leuchttürme 12 passathon-Leuchttürme 16 passathon-Leuchttürme 29 passathon-Leuchttürme 49 passathon-Leuchttürme 20 passathon-Leuchttürme 12 passathon-Leuchttürme 9 passathon-Leuchttürme 18 passathon-Leuchttürme 15 passathon-Leuchttürme 35 passathon-Leuchttürme 27 passathon-Leuchttürme 22 passathon-Leuchttürme 12 passathon-Leuchttürme 18 passathon-Leuchttürme 16 passathon-Leuchttürme

51 passathon-Leuchttürme

22 passathon-Leuchttürme12 passathon-Leuchttürme

15 passathon-Leuchttürme

25 passathon-Leuchttürme 15 passathon-Leuchttürme

17 passathon-Leuchttürme

6 passathon-Leuchttürme

25 passathon-Leuchttürme

d 19 passathon-Leuchttürme

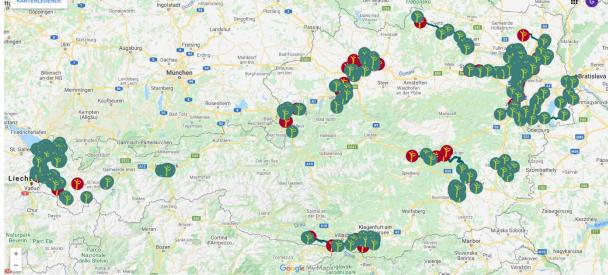


Abbildung 12: Österreich-Landkarte mit allen 26 passathon 2021 Routen, Quelle: Google Maps





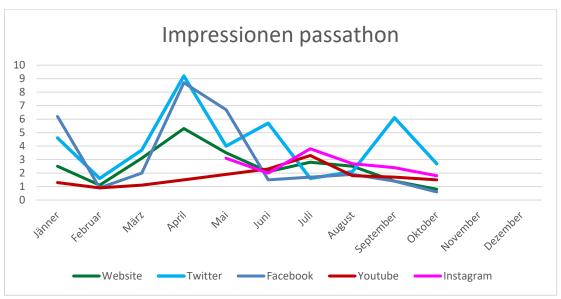
Bild: Anfang Oktober richtete sich das ganze mediale Interesse auf die Statements zur Regierungskrise. Bei vielen der Interviews war dabei im Hintergrund immer auch der passathon 2021 mit seinem Plakat direkt an der Eingangstüre zum provisorischen Parlamentsgebäude sehr prominent präsent. Zwei dieser passathon-Plakate wiesen allen Eintretenden bei den Eingängen zum Parlament über vier Monate lang den Weg in eine nachhaltige klimaschonende Zukunft.

# Öffentlichkeits- und Medienpräsenz:

- 12 Newsletter Aussendungen an jeweils über 1.000 Empfänger:
  - 1. Newsletter am 18.03.2021
     passathon 2021 RACE FOR FUTURE. Gut für Deine Gesundheit! Gut fürs Klima!
  - 2. Newsletter am 16.04.2021
     Los geht's zum passathon 2021 RACE FOR FUTURE
  - 3. Newsletter am 30.04.2021
     Einladung zur Teilnahme am passathon RACE FOR FUTURE
  - 4. Newsletter am 20.05.2021
     Bereits über 1.500 Klimaschutzobjekte erradelt
  - 5. Newsletter am 21.06.2021
     Radurlaub zu Österreichs besten Klimaschutzobjekten
  - 6. Newsletter am 15.07.2021
     Halbzeit beim passathon RACE FOR FUTURE
  - 7. Newsletter am 28.07.2021
     passathon: Klimagerechte Gebäude in Wien mit dem Rad entdecken
  - 8. Newsletter am 05.08.2021
     Radel gemeinsam mit uns zu klimafreundlichen Gebäuden
  - 9. Newsletter am 19.08.2021
     passathon RACE FOR FUTURE startet ins letzte Drittel
  - 10. Newsletter am 27.08.2021
     passathon Geführte Radtouren in Innsbruck und Salzburg
  - 11. Newsletter am 17.09.2021 passathon geht in den Schlusssprint
  - o 12. Newsletter wird am 28.10.2021 ausgesendet



- 2.000 Poster in A3-Format in ganz Österreich 2021 plakatiert
- 280 Auszeichnungs-Plaketten wurden bereits 2020 an die Leuchtturmobjekte in ganz Österreich verteilt, weitere rund 300 Plaketten wurden 2021 in Verteilung und in der Regel bei den Eingangsbereichen gut sichtbar montiert
- 19 News Pressemeldungen von Seiten passathon (Stand 22.10.2021)
- Pressemeldungen zum passathon sind zum Teil online gestellt unter:
   <a href="https://passathon.at/news/pressemeldungen">https://passathon.at/news/pressemeldungen</a> und werden laufend vervollständigt.
- Unsere Pressebeobachtung konnte zum passathon 2021 aktuell 171 Seiten Presse- und Medienberichte erfassen und sammeln (Stand 12.10.2021)



Grafik 11: Social Medien Impressionen [in Tausend] von 01.01.2021 bis zum 18.10.2021

• Impressionen von 01.01.2021 bis zum 18.10.2021:

Facebook: 31,6 Tausend Twitter: 41,3 Tausend

Instagram: 15,8 Tausend (für Mai - Oktober)

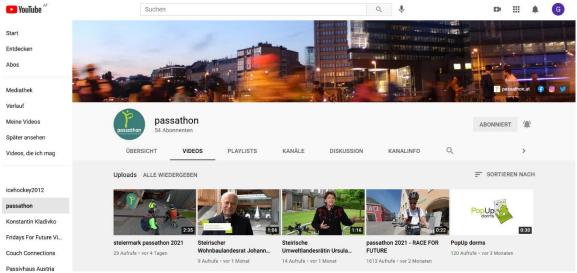
Besuche der Internetseite: 25,1 Tausend
 YouTube Videoaufrufe: 17,3 Tausend

• 5 Video mit der spektakulären 360 Grad Kamera Zeitraffertechnik produziert & online gestellt

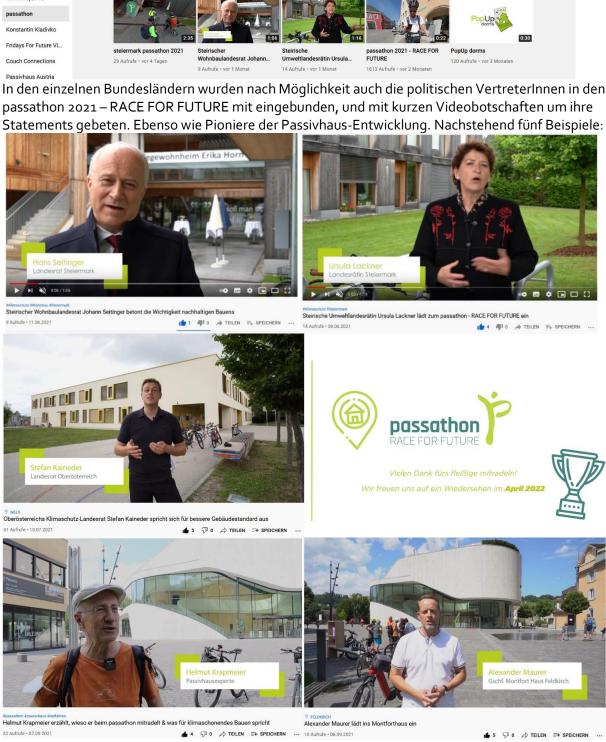
5 Video-Interviews gedreht und online gestellt







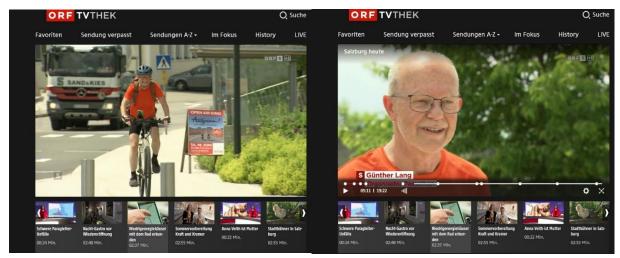
In den einzelnen Bundesländern wurden nach Möglichkeit auch die politischen VertreterInnen in den passathon 2021 - RACE FOR FUTURE mit eingebunden, und mit kurzen Videobotschaften um ihre



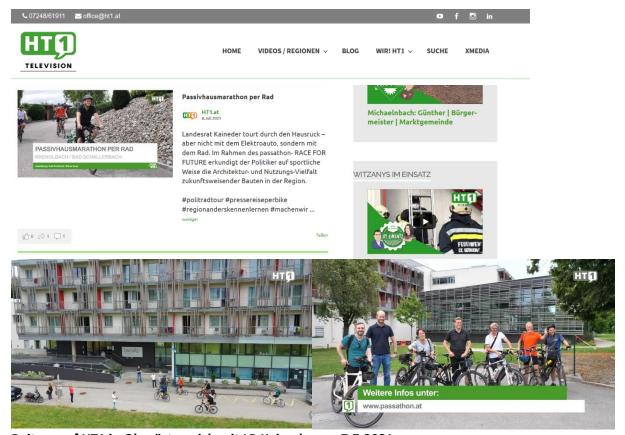




# Fernsehbeiträge zum passathon 2021 – RACE FOR FUTURE:



Beitrag in ORF Salzburg Heute Landesstudio am 09.06.2021

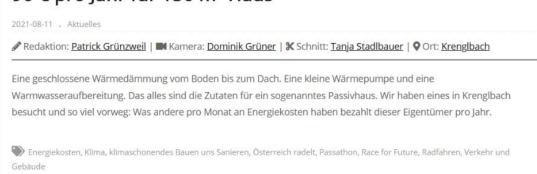


Beitrag auf HT1 in Oberösterreich mit LR Kaineder am 7.7.2021





# 90 € pro Jahr für 150 m² Haus



# LT1 Beitrag in Oberösterreich mit LR Kaineder ab Mitte Juli 2021

https://www.lt1.at/tag/passathon/

In 35 KEM-Regionen 2021 (gem. Liste Stand 16.06.2021) sind Leuchtturmobjekte in nachfolgenden Ortschaften beim passathon 2021 – RACE FOR FUTURE eingebunden:

# **NIEDERÖSTERREICH**

**Elsbeere Wienerwald** Neulengbach, Böheimkirchen, Neulengbach

10vorWien Korneuburg, Langenzersdorf, Leobendorf, Stockerau

**Tullnerfeld OST** St. Andrä-Wördern, Zeiselmauer-Wolfpassing

**Krems** Krems an der Donau Lainsitztal Großschönau, Weitra  $\circ$ 

Marchfeld Deutsch-Wagram, Gänserndorf

**Energy Shopping Vösendorf** Vösendorf **Ebreichsdorf Tattendorf** Baden – Energiekur II Baden

Wiener Neustadt – wn.energiefit Wiener Neustadt



#### **BURGENLAND**

Leithaland
 Zillingtal

Neusiedlersee – Seewinkel Gols, Sankt Andrä am Zicksee

Kogelberg
 Draßburg

Energie Kompass BGLD Kemeten, Litzelsdorf,
 Energieregion Pinkatal Oberwart, Pinkafeld

# **STEIERMARK**

Kleinregion Hartberg
 Hartberg Umgebung

Weiz – Gleisdorf
 Gleisdorf, Gutenberg, Thannhausen, Weiz

Naturpark Almenland Passail

o **Graz Umgebung Süd** Raaba-Grambach

# **KÄRNTEN**

Carnica Rosental Keutschach am See, Ludmannsdorf, Maria Rain, Rosegg,

Schiefling am Wörthersee, Velden am Wörther See

Nassfeld-Pressegger See
 Hermagor

o **Terra Amicitiae** Arnoldstein, Finkenstein am Faaker See

Karnische Energie Hermagor-Pressegger See

o Wörthersee-Karolinger Krumpendorf, Pörtschach am Wörther See

# **OBERÖSTERREICH**

Traunsteinregion Altmünster, Bad Wimsbach-Neydharting, Gschwandt,

Roitham am Traunfall, Vorchdorf

Traunviertler Alpenvorland
 Pettenbach

Mostland Hausruck
 Bad Schallerbach

Vöckla-Ager Oberndorf bei Schwanenstadt, Schwanenstadt

Eferdinger Land
 Alkoven, Eferding

Urfahr West
 Feldkirchen an der Donau, Ottensheim, Puchenau, Walding

Kürnbergwald Kirchberg-Thening, Wilhering

# **TIROL**

o Landeck Ischgl, Landeck, Zams

# **VORARLBERG**

Biosphärenpark Großes Walsertal Raggal, St. Gerold, Thüringerberg

Vorderwald Doren, Krumbach, Langenegg, Sulzberg

Beim KEM-ManagerInnen Jahresmeeting von 29. – 30.06.2021 in Velden wurden die ManagerInnen mit dem passathon und dessen Handhabung u. Bewerbung für ihre KEM-Region vertraut gemacht.



# Folgende Übergaben der passathon-Auszeichnungs-Plaketten und Gruppenveranstaltungen wurden abgehalten, sowie der passathon 2021 bei Meetings vorgestellt:

Im ersten Drittel der passathon 2021 Saison wurde wegen des Corona Lockdowns verstärkt auch die Möglichkeiten der Kurzpräsentationen des passathons bei verschiedenen Onlineveranstaltungen gesucht. Ab dem zweiten Drittel der passathon 2021 Saison wurde mit den Lockerungen der Corona-Einschränkungen schrittweise vermehrt auch kleine Gruppenveranstaltungen organisiert und Synergien mit anderen Veranstaltungen durch Kooperationen genutzt.





2021-03-25 Wien Dachverband der Sozialversicherungen und WIFO Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten





2021-03-30 Salzkammergut passathon mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten





2021-04-06 Salzburg passathon mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten





2021-04-16 Start der passathon 2021 – RACE FOR FUTURE Saison mit Übergabe der Auszeichnungsplakette an Arch. M. Treberspurg für die 1. Plusenergiehaus-Sanierung von Wr. Wohnen 2021-04-19 Agenda 2030 "Stadt und Land in die Zukunft denken" - Onlinetagung Land Stmk.



2021-04-21 Salzkammergut passathon mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten 2021-04-21 1. Kärntner e-5 Erfahrungsaustausch Webinar









2021-04-24 & 25 Oberösterreich passathon Thenning – Wels – Vorchdorf mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten





2021-04-26 Wien 1020 bis 1150 mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten 2021-04-27 ViennaUp'21







2021-04-28 Wien Nordwest passathon mit Überreichungen der Auszeichnungsplaketten 2021-04-28 MIA2021 in Innsbruck "Mission Innovation Austria Week" Online Konferenz







2021-04-29 Mostviertel passathon mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten









2021-05-05 Korneuburger Pforte passathon Tour mit Überreichungen der Auszeichnungsplaketten





2021-05-08

passathon-Rad-Sternfahrt nach Wr. Neustadt zur Rad-Demo von Plattform "Vernunft



statt Ost-Umfahrung" und Radlobby NÖ gegen die Ostumfahrung Wr. Neustadt. Tour von Baden über Tattendorf, Felixdorf, Theresienfeld bis Wr. Neustadt









2021-05-11 Südburgenland passathon Tour mit Stefan Hollaus von Austrotherm





2021-05-15 Weinviertel passathon Tour mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten



2021-05-25 Überreichung der passathon Auszeichnungs-Plakette für die Klimaaktiv Gold Sanierung des Parlaments an Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka







2021-05-26 Mödling & Wien Süd mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten





2021-06-05 Schwanenstadt Paracycling EM 2021 mit Kursführung direkt vorbei am passathon-Leuchtturm Fabrikshalle Obermayr

2021-06-06 World Green Roof Day mit online Beitrag vom Gründach der Passivhausscheibe



2021-06-09 ORF Bundesland Salzburg Drehtag in Salzburg, Thalgau, Hallwang, Rif mit Interviews und Einbindung der führenden passathon-Radler für die Salzburg Heute Sendung





2021-06-22 Wien Nordwest & West mit BOKU und Pensionistenheim Penzing Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten



2021-06-25 Böheimkirchen Pre-Opening anlässlich der Fertigstellung der klimaneutralen Wohngebäude des EU-Life+ Projekts "LIFE Cycle Habitation", womit gleich drei passathon-Leuchtturmobjekte involviert waren

2021-06-27 Worldwide Mid Year Open Passive House Doors. Während bei dem von der iPHA/PHI ausgerufenen Event weltweit nur 28 tatsächlich geöffnete Objekte und 239 Objekte durch online abrufbare Videos teilnahmen, waren auch an diesem Wochenende 540 passathon Leuchttürme in ganz Österreich live mit dem Rad erfahr/erlebbar





2021-06-30 Velden KEM-ManagerInnen Jahresmeeting von 29. – 30.06.2021



2021-07-01 Gailtal passathon mit Überreichungen der passathon-Plaketten in Hermagor





2021-07-01 Gailtal passathon mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten



2021-07-07 Wels bis Bad Schallerbach – passathon Presse Radtour mit Landesrat Stefan Kaineder



2021-07-25 Krems & Stockerau mit Überreichungen der passathon-Auszeichnungsplaketten passathon 2021 – RACE FOR FUTURE





2021-07-26 Wien passathon Presse Radtour mit Stadtrat Czernohorszky und der Bezirksvorsteherin Schüchner (Wien 14) und Vize-Bezirksvorsteherin (Wien 15); PDI - Votova



2021-07-28 Gleisdorf-Weiz-Thannhausen – Offizielle Plaketten-Übergaben an die Bürgermeister





2021-07-29 Graz und Raaba Überreichungen der passathon-Plaketten



passathon 2021 – RACE FOR FUTURE





2021-07-31 Wien GBS Green Building Summer School 2021 geführte passathon-Exkursion. Diese erhielt von den internationalen StudentInnen bei der Feedback Bewertung die Höchstnote von 9,8! Fotocredits:: Luiza-Lucia Puiu



2021-08-10 Östliche Unterland Rheintal Tour mit LR Johannes Rauch und Energieinstitut Vorarlberg









2021-08-12 Westliche Unterland Rheintal Tour geführt



2021-08-13 Wien – GBS-Nachlese StudentInnen Radtour geführt

2021-08-17 Waldviertel passathon Weitra - Gföhl mit Bgm. Treffen am Sonnenplatz Großschönau

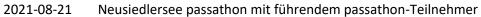






2021-08-20 Wien – geführte Radtour für FH Technikum Wien + GBS StudentInnen







2021-08-31 Innsbruck passathon geführte Tour passathon 2021 – RACE FOR FUTURE





2021-09-01 Thalgau – Salzburg mit LH-Stv. Schellhorn und SR Berthold

2021-09-11 Wien – Sonnwendviertel bei Bike & Rails im Rahmen von Open House Wien









2021-09-29 Smart City Tour vom BMK mit passathon Tour - Dornbirn + Bregenzer Wald







Smart City Tour vom BMK mit passathon Tour – Innsbruck 2021-09-30









Smart City Tour vom BMK mit passathon Tour – Salzburg 2021-10-01





2021-10-06 Wien passathon-Tour für UNIQA-Mitarbeiter zu Sanierungsobjekten



#### Nächste Schritte:

#### Im Anschluss an den passathon – RACE FOR FUTURE sind geplant:

- Weitere Pressemeldungen, Newsletter und Postings in Social Media erstellen
- Um das Interesse bis zur nächsten Saison hoch zu halten



**PASSATHON TROPHY 2021** 

#### Überreichung der PASSATHON 2021 TROPHY

Die 26 Gold und Silber PASSATHON TROPHY 2021 wurden Ende Oktober 2021 in Vorarlberg und Anfang November in Wien im Rahmen von zwei Abschlussveranstaltungen an die TeilnehmerInnen überreicht. (Siehe Seite 6 + 7)

Außerdem werden alle 60 Gewinner des Ratespiels verständigt und ihnen über die Spender die Preise zugestellt.

#### Ausblick auf passathon 2022 - RACE FOR FUTURE:

Für 2022 geht der vierte passathon – RACE FOR FUTURE in Planung und Vorbereitung.

Geplant ist eine weitere **Erhöhung auf 600 teilnehmende Leuchtturmobjekte** und **ein bis zwei zusätzliche Routen**. Neben der Zusammenarbeit mit "Österreich radelt" mit der App und auch ein weiterer Ausbau von geführten Touren im Rahmen des passathon 2022 geplant.



Vielen Dank fürs fleißige mitradeln!
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im April 2022





#### https://passathon.at/home



## Erkunde nachhaltige Architektur beim passathon









# passathon 2021 - Entdecke noch mehr euchttürme

Der passathon – RACE FOR FUTURE wird heuer zum dritten Mal veranstaltet und soll das größte Event mit aktiver Bürgerbeteiligung rund um nachhaltige klimaschonende Gebäude in Österreich - wahrscheinlich sogar weltweit werden

Entdecke mit dem Rad Corona konform in ganz Österreich PASSATHON LEUCHTTÜRME, die als Vorbilder für Klimaschutz & Lebensqualität eindrucksvoll Zeugnis geben. Damit bleibst du in dieser fordernden Zeit fit und kannst zudem eine Vielzahl von Preisen gewinnen. Vor allem erfährst du im wahrsten Sinne des Wortes, wie vielseitig nachhaltiges Bauen in Passivhaus-, Plusenergie- und klimaaktiv Gold-Standard sein kann. Mit dabei sind auch Forschungsobjekte aus den Reihen Mustersanierung sowie der Stadt der Zukunft. Am 16. April geht es in ganz Österreich los. Bis 16. Oktober bietet sich dann genug Zeit in die Pedale zu treten, um eine Vielzahl dieser PASSATHON LEUCHTTÜRME im ganzen Land selbst erkundet zu haben.

- Veranstaltungszeitraum von 16. April bis 16. Oktober 2021
- 26 Routen mit einer Gesamtstreckenlänge von über 1.800 Kilometern
   Weltweit größter Outdoor-Event für klimagerechtes Bauen und Sanieren

- Über 540 PASSATHON LEUCHTTÜRME in ganz Österreich
   2021 Jubiläumsjahr Vierteljahrhundert energieeffiziente Gebäude in Österreich
- Registrierung zur Teilnahme am passathon unter www.radelt.at
   Digitaler Reiseführer zu passathon Leuchttürmen für Klimaschutz & Lebensqualität
- Teilnahme ist kostenlos

Hier findest du alle 26 Routen mit über 540 PASSATHON LEUCHTTÜRMEN online. Folge uns jetzt auf Facebook, Instagram, Twitter und YouTube oder abonniere unseren Newsletter, um keine Neuigkeiten zu versäumer













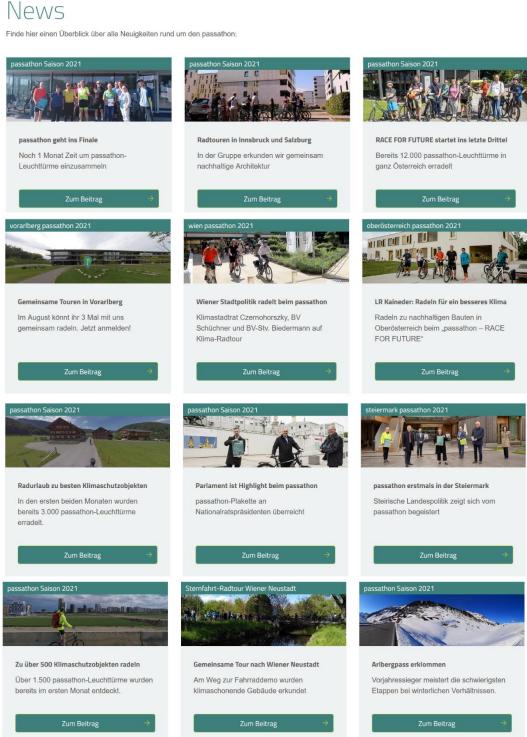




#### Überblick der 18 News Beiträge (Stand 20.10.2021):

#### https://passathon.at/news

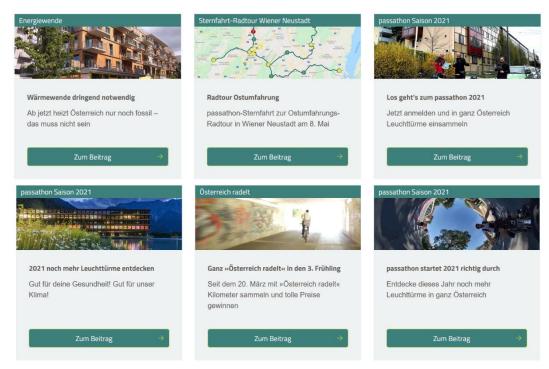




### Endbericht passathon 2021 Günter Lang, 20.10.2021

#### Seite 48





# Wesentlich für eine gute Berichterstattung in Medien ist auch ein gutes Presse-Service:



# Presse

Hier findet ihr unsere Pressetexte und Pressematerialien zur Berichterstattung. Die Materialien stehen kostenlos für die Berichterstattung über den passathon zur Verfügung. Wir bitten um korrekte Quellenangabe wie angegeben.





Auftakt zur ersten passathon Gruppentour gemeinsam mit Landesrat Johannes Rauch (zweiter von rechts) vor dem passathon-Leuchtturm Campus V, dem Bürogebäude des Energieinstituts Vorariberg in Dornbirn. Foto: Daniel Furxer



Gruppentour gemeinsam mit Landesrat Johannes Rauch (vorne links). Foto: Daniel Furxer



passathon-Tour mit der Green.Building.Solutions Summer University in Wien. Foto: passathon



passathon TeilnehmerInnen vor dem Montforthaus in Feldkirch. Foto: passathon



Energie ganz neu erleben in der Sonnenwelt Großschönau mit Bgm Martin Bruckner (zweiter von links). Foto: passathon



### Auszug aus dem passathon Instagram-Auftritt:

https://www.instagram.com/passathon.at/





#### https://passathon.at/partner

